Objekt: Potsdam, Berliner Straße 3

Museum: Potsdam Museum - Forum für

Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821

museum-

geschichte@rathaus.potsdam.de

Sammlung: Sammlung Rumpf, Fotografische

Sammlung

Inventarnummer: FS 866

Beschreibung

1777 wurde nach Entwurf von Georg Christian Unger zwischen Kanal und Tuchmacherstraße (heute Charlottenstraße) das Haus Berliner Straße 3 errichtet. Es war ein zweigeschossiger Bau, der "an der Vorderseite blos einige Zierrathen von Stuck" hatte. In ihm wurde 1773 August Friedrich Eisenhart als Sohn eines Kaufmanns geboren. Eisenhart jun. betrieb ab 1797 das Geschäft des Vaters sehr erfolgreich weiter. Schon zu Lebzeiten unterstützte er Bedürftige, so die Kinder des Türkschen Waisenhauses in Klein Glienicke. Als er 1846 starb, vermachte er der Stadt 193.000 Taler für karitative Zwecke, etwa zum Bau einer Freischule in der Gardes-du-Corps-Straße und zur Gründung einer Heilanstalt an der heutigen Eisenhartstraße. Das Haus Berliner Straße 3 wurde 1817 durch das Hofbauamt umgebaut und mit einer klassizistischen Fassade versehen; der Erker stammt jedoch aus späterer Zeit. 1972 wurde das Haus abgerissen und das davor 1909 aufgestellte Eisenhart-Denkmal an der Eisenhartstraße aufgestellt. (Thomas Sander, 2014)

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinetrockenplatte

Maße: Höhe: 24,00 cm;Breite: 30,00 cm;Höhe: 23,80

cm;Breite: 29,80 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1901-1910

wer Fritz Rumpf (1856-1927)

wo Potsdam

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Potsdam

Schlagworte

• Negativ (Fotografie)